



# Mitteilungs- und Amtsblatt

der Gemeinde Heinrichsthal



JAHRGANG 46

AUSGABE 20

06.10.2017

## Einladung zum Oktoberfest

Herzlich einladen darf ich alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger zum diesjährigen Oktoberfest unseres Musikvereines an diesem Wochenende **Samstag und Sonntag, 7. und 8. Oktober**

Lassen Sie sich bei zünftiger Musik und bayerischen Schmankerln nett unterhalten. Unser Musikverein und die Musiker freuen sich auf Euer Kommen. Näheres bitte dem Mitteilungsblatt entnehmen.

Guido Schramm Bürgermeister

## Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, 19. Oktober um 19.30 Uhr** im Sitzungszimmer der Gemeinde im Bürgerzentrum Alte Schule statt.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt. Weiter stehen auf der Tagesordnung der Ausbau des Gewerbegebietes, die Homepage der Gemeinde. Im Anschluss findet eine Besichtigung der Gaststätte Spessarthalle statt. Die gesamte Tagesordnung kann dem Schaukasten vor dem Gemeindegem. zimmer bzw. unserer Homepage entnommen werden.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.



---

## Ergebnisse der Bundestagswahl am 24.09.2017 der Gemeinde Heinrichsthal

---

**Wähler einschl. Briefwahl 569**  
dies entspricht einer Wahlbeteili-  
gung von 81,17 v.H.

	Erststimmen	Zweitstimmen
CSU	303	250
SPD	83	98
AfD	61	63
FDP	37	53
Grüne	37	24
Linke	17	25
ÖDP	6	5
Freie Wähler	15	
Andere	27	17

Wir bedanken uns bei allen Wahl-  
helferinnen und Wahlhelfer für die  
Übernahme dieses Ehrenamtes.

Danke

---

### Gewerbestammtisch

---

Gut besucht war der 3. Gewerbe-  
stammtisch am letzten Montag im  
Haus der offenen Tür.

Thomas Borghart stellte das Thema  
Ausbildungsverbund und Ausbil-  
dungsgemeinschaft vor. Hier gibt es  
auch für kleinere Unternehmen  
Möglichkeiten auszubilden.

Als Termin für die zur Präsentation  
der Heinrichsthaler Unternehmen  
wurde der

**Sonntag, 22. April 2018** festgelegt.  
Die Unternehmen und Betriebe  
werden hierzu in den nächsten Wo-

chen angeschrieben ob sie daran  
teilnehmen wollen. Es besteht die  
Möglichkeit die Betriebe an diesem  
Tag den Besuchern zu öffnen oder  
an einem zentralen Ort (Spessart-  
halle) eine gemeinsame Selbstdar-  
stellung durchzuführen.

Näheres wird bei einem weiteren  
Stammtisch festgelegt.

---

### „MOST wanted!“

---

#### 18. Regionaler Apfelmarkt am 8. Oktober in Aschaffenburg

Aschaffenburg steht am 8. Oktober  
wieder ganz im Zeichen des Streu-  
obstapfels. Rund 40 Aussteller prä-  
sentieren anlässlich des 18. Regiona-  
len Apfelmarkts, der eine Aktion  
der Stadt Aschaffenburg und der  
Regionalmanagement-Initiative  
Bayerischer Untermain ist, die Viel-  
falt von Streuobst und regionalem  
Obstanbau.

Das kulinarische Angebot reicht  
von verschiedensten Apfel- und  
Streuobstsorten, über Produkte wie  
Apfelwein und -saft, Apfelchips und  
-kuchen bis hin zur Apfelbratwurst.  
Auf den Besucher des Regionalen  
Apfelmarktes warten aber nicht nur  
zahlreiche süße wie auch herzhaft  
Leckereien, sondern auch Dienst-  
leistungen und Informationen rund  
um das Thema Apfel und Streuobst.  
So gibt es an diesem Tag vielfältige  
Informations- und Beratungsmög-  
lichkeiten zu Naturschutz, Obstan-

bau, Streuobst sowie Garten- und Landschaftspflege. So wird den Besuchern beispielsweise die Möglichkeit gegeben, den Pomologen vor Ort Fragen zu mitgebrachten Äpfeln zu stellen, im Rahmen der großen Obstsortenausstellung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e. V. die Vielfalt an heimischen Äpfeln zu bestaunen und in der Volkshochschule (vhs) Aschaffenburg Vorträge beispielsweise zu Obstsorten im Haus- und Kleingarten, zur Geschichte des Obstbaus oder zur mystischen Heilpflanze, der Mistel, die auf Obstbäumen wächst, zu hören und die dortigen Experten fragen.

Ohne Bienen keine Äpfel! Auch ein Besuch am Stand der Stadt Aschaffenburg lohnt sich. Beim Aktionsbündnis „Aschaffenburg summt“ erfährt der Besucher nicht nur Interessantes und Wissenswertes über den Wert von Wild- und Honigbienen, sondern auch wie jeder einen kleinen Beitrag zum Schutz der Bienen leisten kann.

Der Regionale Apfelmarkt bietet ein buntes Schaufenster in die geschmackliche Vielfalt der Region - umrahmt wird der Oktobersonntag musikalisch von den Spessart-Highlanders und der March Mel-lows Streetband, der Krönung der Fränkischen Apfelkönigin sowie einem vielfältigen Kinderprogramm.

Seit dem Jahr 2000 Jahren bietet der Regionale Apfelmarkt der INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN in Kombination mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm alles rund um den Apfel und zeigt, dass Landschafts- und Naturschutz schmeckt und Spaß macht. Jedes Jahr präsentieren Streuobstinitiativen und Obstbauern eine apfelstarke Palette an regionalen Produkten, die eine echte Alternative zum normierten Supermarkt-apfel bieten!

Streuobstwiesen sind jedoch nicht nur vielseitiger Lieferant für Frischobst und Rohstoff für Saft oder Wein; sie stellen auch ein regionaltypisches und landschaftsprägendes Element mit einer großen Bedeutung für die Natur dar. So bieten Streuobstwiesen einen wichtigen Lebens- und Rückzugsraum für viele Tier- und Pflanzenarten. Die Bedeutung und Vorzüge des heimischen Streuobstes dem Verbraucher deutlich zu machen, dass sind Ziele des jährlich im Oktober stattfindenden Regionalen Apfelmarktes, mit jeweils mehreren tausend Besuchern.

Das ausführliche Programm unter:  
[www.regionaler-apfelmarkt.de](http://www.regionaler-apfelmarkt.de)



## Abfallentsorgungstermine



Sa.	07.10.	Recyclinghof
Di.	10.10.	Restmüll
Sa.	14.10.	Recyclinghof
Di.	17.10.	Biomüll

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

### Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

---

### Notbereitschaft der Apotheken

#### Samstag, 7. Oktober

Apotheke im Elisenpalais, A'burg  
St. Nikolaus-Apotheke, Goldbach

#### Sonntag, 8. Oktober

Burg-Apotheke, Alzenau  
Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg  
Rosen-Apotheke, Haibach

#### Samstag, 14. Oktober

Hirsch-Apotheke, Haibach  
Hubertus-Apotheke, Hösbach  
Burg-Apotheke, Alzenau

#### Sonntag, 15. Oktober

Adler-Apotheke, A'burg-Damm  
Linden-Apotheke, Laufach



### Bereitschaftsdienste Hausarzt-Bereitschaft 116-117

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe,

Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

### Medikamente Notdienst

Tel. 06021/22633

### Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 06021/80700

### Giftnotruf Mainz

Tel. 06131/19240

### Notrufe

First Responder / Feuerwehr **112**  
Polizei **110**

---

### Sirenenerprobung

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit und zur Information der Bevölkerung wird am **Mittwoch, den 18. Oktober 2017 um 11 Uhr** eine Probealarmierung durchgeführt. Hierfür werden die Sirenen mit dem Signal „Warnung der Bevölkerung“ (einminütiger Heulton) ausgelöst. Die Bedeutung des Signals lautet: „Rundfunkempfänger einschalten, auf Durchsage achten“.

Die Rundfunkanstalten werden zu diesem Zeitpunkt auf den Probealarm hinweisen und Verhaltensregeln senden. Im Internet finden sich unter der Homepage [www.landkreis-aschaffenburg.de](http://www.landkreis-aschaffenburg.de)

umfassende Informationen über das Alarmsignal im Katastrophenfall.

---

Am **Samstag, den 7. Oktober 2017** findet gegen **11:45 Uhr** im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Feuerwehralarmierung eine Sirenenprobe statt.

---

### **Auskünfte aus dem Melderegister**

---

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin bzw. der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.

Außerdem dürfen Daten, die für Zwecke der gewerbsmäßigen Anschriftenermittlung durch eine Mel-

deregisterauskunft erhoben worden sind, vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Die zweckwidrige Verwendung von zweckgebundenen Melderegisterauskünften bzw. die Wiederverwendung der Daten kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weiterhin muss im Rahmen einer einfachen Melderegisterauskunft, die für gewerbliche Zwecke beantragt wird, der gewerbliche Zweck künftig angegeben werden. Die im Rahmen der Auskunft erlangten Daten dürfen dann nur für diesen Zweck verwendet werden.

Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre beauskunftet worden sind, weil eine Gefährdung der betroffenen Person ausgeschlossen werden kann. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen.

Für Personen, die in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt, in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen, in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber

oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder in einer Justizvollzugsanstalt wohnen, wird künftig ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen, sofern der Meldebehörde bekannt ist, dass sich an der betreffenden Anschrift eine der genannten Einrichtungen befindet. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde künftig in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung den Betroffenen anhören und darf dann keine Auskunft erteilen, sofern durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Aufgrund der Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private ist die bisher im Melde-recht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private weggefallen.

Das Melderecht sieht die Möglichkeit der Eintragung einer Übermittlungssperre in folgenden Fällen vor:

- Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 2,3 BMG)  
Das Melderecht sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder übermittelt werden dürfen, auch wenn diese nicht derselben oder keiner öffentlich-

rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann eine Übermittlungssperre beantragen. Bei Anträgen für minderjährige Kinder ist die schriftliche Einverständnisklärung der Sorgeberechtigten erforderlich. Soweit die Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden, gilt dieses Widerspruchsrecht nicht.

- Alter- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 BMG)  
An Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerber für diese sowie an Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen erteilt werden. Die Auskunft enthält den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, die aktuelle Anschrift und Tag und Art des Jubiläums. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Bei Ehejubiläen ist für den Widerspruch die Unterschrift beider Ehepartner erforderlich.

- Adressbuchverlag (§ 50 Abs. 3 BMG)  
Das Meldegesetz erlaubt eine Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und Anschrift von Einwohnern, die mindestens 18 Jahre alt sind. Dieser Auskunft können Sie widersprechen.
- Parteien und Wählergruppen (§ 50 Abs. 1 BMG)  
Im Zeitraum von sechs Monaten vor Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene dürfen einfache Melderegisterauskünfte über Wahlberechtigte (nach dem Lebensalter zusammengesetzte Zielgruppen) erteilt werden. Die Auskunft enthält Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und die aktuelle Anschrift. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.
- Widerspruch nach §58 Wehrpflichtgesetz (§ 36 Abs. 2 BMG)  
Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jedes Jahr jeweils zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten

Jahr 18 Jahre alt werden. Dieser Auskunft können Sie widersprechen.

---

## Ökotipp

### Ein Zuhause für bedrohte Bienen

Honigbienen und ihre wildlebenden Verwandten sind für unser empfindliches Ökosystem lebensnotwendig. Mehr als 80 Prozent der heimischen Blütenpflanzen sind auf die Bestäubung durch Bienen angewiesen um Früchte auszubilden. Diese wiederum sind Nahrung für viele andere Tiere.

Doch mehr als die Hälfte aller Bienenarten in Deutschland sind vom Aussterben bedroht oder bereits aus unserem Ökosystem verschwunden, warnt der BUND Naturschutz in Bayern (BN). Solch ein Bienensterben hat empfindlichere Folgen für den Menschen als man denkt. Es wäre ein Albtraum für die Landwirtschaft. Denn die Blütenbestäuber zählen zu den wichtigsten Nutztieren überhaupt. Ohne sie käme es zu "massiven Nahrungsmittelengpässen". Die Insekten sind auch durch Einschränkungen ihres Lebensraums bedroht.

<p><i>Herausgeber:</i> Gemeinde Heinrichsthal Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Guido Schramm, für Ver einsnachrichten und Anzeigen die jeweiligen Einsender</p>
---

---

## Ende amtlicher Teil

---



### Kultur- und Sportverein

#### Neues vom KSV

**FC Eichenberg - SG Heigenbrücken/Heinrichsthal 0:1**

Tore: Sandro Zahn, Marc Fischer, Nico Heil

**FC Eichenberg II - SG Heigenbrücken/Heinrichsthal 3:1**

Tore: Emil Englert

**SG Heigenbrücken/Heinrichsthal – VFL Krombach 5:1**

Tore: Nico Heil 3 x , Marc Fischer 2 x

**SG Heigenbrücken/Heinrichsthal 2 – Vikt. Kahl/DJK Kahl 2**

Ausgefallen wegen Spielermangel des Gegners!

#### Vorschau

Am Sonntag sind unsere Freunde aus Wiesen bei uns zu Gast. Wiesen marschiert bisher Ungeschlagen durch die Saison. Wir dagegen hatten einen Stolperstart und kommen nur schwer in die Gänge. Zuletzt stimmte aber die Leistung. Wir wollen Ihnen auf jeden Fall zuhause

Paroli bieten, um ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen.

08.10.2017 SGHH – SV Bavaria Wiesen  
15 Uhr in Heinrichsthal

13 Uhr SGHH 2 – SV Bavaria Wiesen 2 in Heinrichsthal

15.10.2017 FC Laufach – SGHH  
15 Uhr

13 Uhr FC Laufach 2 - SGHH 2

**Nächste Ausschusssitzung am  
09. Oktober 2017 um 20 Uhr im  
Clubheim**

#### KSV – JFG - Junioren

##### Ergebnisse und Spiele:

##### U7 SG KSV Heinrichsthal:

Am 7.10. ab 10:00 Uhr Turnier in Heinrichsthal

##### U9 SG KSV Heinrichsthal:

Hösbach Bhf – SG 3:3

Tore: Linus(2), Hannah

SG II – Weibersbrunn 3:9

Tore: San, Benny, Mohammed

SG – Waldaschaff/Rothenbuch 1:4

Tor: Jannis

BSC Schweinheim II – SG II 5:3

Tore: Benny(2), San

##### **Nächste Spiele:**

TVA – SG am 7.10. 11:00 Uhr

SG – Goldbach 13.10. 17:00 in Heinrichsthal

Haibach – SG II 7.10. 10:00 Uhr

SG II – Bessenbach 13.10. 17:00 Uhr in Heinrichsthal

##### U11 SG KSV Heinrichsthal:

SG – Bessenbach 3:1

Tore: Luc, Melvin, Lennart Z.

SG – Neuhütten/Wiesthal 7:1

Tore: Elias, Simon(2), Luc, Melvin, Lennart Z.



## Musikverein

Herzliche Einladung ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Freunde der Blasmusik aus Nah und Fern zu unserem Oktoberfest am 07.10. und 08.10.2017 in der Spessarthalle. Am Samstag Abend unterhält Euch die "Hötterer Spätlese" und das Duo "2er Pack". Am Sonntag könnt Ihr den Klängen des Musikvereins aus Hösbach, der Biebertaler Musikanten und der Brauhausmusikanten aus Schöllkrippen lauschen. An beiden Tagen verwöhnen wir Euch, bei freiem Eintritt, mit gutem Festbier und bayerischen Schmankerln. Nähere Informationen erhaltet Ihr auf dem abgedruckten Plakat. Außerdem werden wir am Sonntag um 14 Uhr Ehrungen vornehmen. Alle zu ehrenden Mitglieder haben bereits eine Einladung erhalten. Wir freuen uns auf Euch.

Unser Kartoffelfeuer findet am Samstag den 04.11.2017 auf dem bekannten Holzplatz zwischen Linnertsweg und Jakobsthaler Weg statt. Portionen können bis zum 28.10.2017 bei Gerhard Mann unter 0160/7080438 oder 06020/1201 (ab 18 Uhr) oder bei Katrin Mann 06020/978751 (ab 18 Uhr) bestellt werden. Eine Bestellung nach dem 28.10.2017 ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich.

Neuhütten/Wiesthal – SG 2:8

Tore: Simon,Ivan(3), Lennard St.,  
Melvin, Lennart Z.

### **Nächste Spiele:**

SG – Hösbach Bhf 13.10. 17:00 Uhr

Goldbach – SG 21.10. 11:00 Uhr

SG II – Haibach 6.10. 17:00 Uhr in  
H'thal

Weibersbrunn – SG II 14.10.

11:00 Uhr

### **U13 JFG Hochspessart:**

Schöllkrippen – JFG 2:0

JFG - Oberafferbach 2:2

Scheinheim – JFG II 13:0

### **Nächste Spiele:** in H'thal

JFG – Kleinostheim 7.10. 11:00 Uhr

Mainaschaff – JFG 14.10. 12:45 Uhr

JFG II – Hösbach Bhf II 6.10. 17:30

Haibach – JFG II 14.10. 12:45 Uhr

### **U15 JFG Hochspessart:**

Mainaschaff - JFG 1:0

JFG – Hösbach Bhf 0:6

### **Nächste Spiele:**

Kleinostheim – JFG 8.10. 10:30 Uhr

JFG – Waldaschaff 14.10. 14:30 Uhr

in N'hütten

### **U17 JFG Hochspessart:**

SG Hörstein – JFG 5:2

Tore: Luis(2)

### **Nächste Spiele:**

Vorspessart - JFG 8.10. 10:30 Uhr

JFG – TVA 15.10. 10:30 Uhr in Wie-

sen

### **U19 JFG Hochspessart:**

JFG – Würzburg West 0:2

Leider – JFG 8:2

Tore: Dennis, Carsten

### **Nächste Spiele:**

JFG – Kitzingen 7.10. 16:00 Uhr in

Wiesthal

Großbardorf – JFG 14.10. 15:00 Uhr

### **Eure Jugendleitung**



## Freiwillige Feuerwehr

Bitte für den Kameradschaftsabend am 27.10. bei Katharina oder Sascha bis zum 13.10. anmelden, damit wir das Essen besser planen können.

Unsere Jugendgruppe hat am vergangenen Sonntag die bayerische Jugendleistungsspanne abgelegt.

### Hierzu herzlichen Glückwunsch!

#### Termine:

Fr. 6.10. Kinderfeuerwehr

Fr. 6.10. Gruppe 1

Mo. 9.10. First Responder

Mi. 11.10. Jugendgruppe

Sa. 14.10. Gesamtübung 16:30 Uhr

Mi. 18.10. Jugendgruppe

#### Wanderverein

Am Sonntag den 15.10.17 treffen wir uns zur Wanderung in die Rodberghütte.

Abmarsch um 14.00Uhr am Dorfplatz.

Einladen möchten wir alle die gerne laufen, auch Familien mit Kinder. Über neuen Zuwachs würden wir uns freuen.

Der Vorstand



Der nächste Hausverkauf vom „EINE- WELT- LADEN“ findet in der Woche vom 16.- 21.10.17 statt. Im Sortiment haben wir verschiedene Sorten Kaffees, Honig, Tee, Fruchtriegel, Popquins, Schokolade und vieles mehr. Da ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei.

Über gute Verkäufe würden sich sehr freuen....

Das Weltladenteam  
i.A. M. Mann

Die SPD Heinrichsthal bedankt sich bei den Wählern der Bundestagswahl 2017 recht herzlich.

SPD Ortsverein

#### Hochspeessart-Gemeinschaft Heinrichsthal

*Wir kaufen lokal!*

#### und unterstützen unsere Versorger

- Bäckerei und Lebensmittel Göckel
- Gaststätte Christel Wenzel
- Metzgerei Neugebauer (Partyservice)



## **Oskar Wenzel**

Geb. 01.02.1943

Gest. 04.09.2017

*Ein Mensch der immer für uns da war, ist nicht mehr.*

*Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt.*

*Er fehlt uns. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,  
die uns niemand nehmen kann.*

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren,  
wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.  
Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum  
Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an den KSV Heinrichsthal, an Pfarrer Grebner, den Wanderverein, Organist  
Theobald Wenzel sowie den Jahrgang 1943/1944.

Hier insbesondere Peter Herok für seine rührenden Worte.

Heinrichsthal, September 2017

Ilse Wenzel, Udo und Astrid mit Familien

Dienstags und Donnerstags 11:00 bis 13:00 Uhr



Unsere Pflegeberatung hilft  
Lebensqualität zu gewinnen!

Besuchen Sie uns doch einmal im Caritas-  
Pflegestützpunkt Heinrichsthal in der  
Schulstraße 9. Telefon: 0 60 20-9 78 44 18

# Herzliche Einladung zum Oktoberfest



Samstag 07.10.2017

19 Uhr Eröffnung und Bieranstich  
mit der „Hötterer Spätlese“

21 Uhr Tanz- und Stimmungsmusik  
mit dem Duo „2er Pack“

*Eintritt frei*

Sonntag 08.10.2017

11:30 Uhr Frühschoppen mit dem  
Musikverein 1899 Hösbach

*ab 13 Uhr Kaffee  
und Kuchen*

12 Uhr Mittagstisch

14:30 Uhr Unterhaltungsmusik mit den  
Biebertaler Musikanten

17 Uhr Festausklang mit den  
Brauhausmusikanten aus Schöllkrippen

**Auf Euer Kommen freuen sich  
die Heinrichsthaler Musikanten**

